

Schorndorf.
Einen deutschen Ofen
mit eisernem Helm hat zu verkaufen
22 C. Barth.

**Canstatt.
Neue Betten.**

Der Unterzeichnete macht einem verehrlichen Publikum hiemit die Anzeige, daß bei ihm immer neue Betten zu haben sind, im Gasthaus zum Döhen in Gerabstetten und im Gasthaus zum Lamm in Grumbach.

Solche werden jeden Tag gegen baar oder auf Jahresfrist verkauft.

Jakob Rothschild
aus Canstatt.

23
Agenten-Gesuch.

Für eine englische Lebens-Verficherung werden tüchtige Agenten gesucht. Offerte richte man an die Zeitungs-Annoncen-Expedition von Sachsse und Comp. in Stuttgart.

Sachsse u. Comp. empfehlen sich zur Vermittlung von Inseraten jeder Art zu Originalpreisen.

Steinenberg.
fl. 100. Pflegschaftsgeld hat sogleich auszuleihen
David Sommer.

Schorndorf.
**Gärtner'sche
Sicht- und Zahnweh-Watte.**
Niederlage in beiden hiesigen Apotheken.
Baumwolle Strickgarne
zu
Fabrikpreisen
empfehlen
**die mechanische
Zwirnerei & Garnhandlung**
von
J. F. Binz
in Winnenden.

Walldhausen.
300 Stück tannene Bretter,
trockene Waare, verkauft
Johannes Schmid,
Farrenhalter.

Steinenberg.
In hiesiger Ziegelhütte ist nächsten Montag
Kalk und rothe Waare
zu haben.
Sonntag haben
Back-Tag
Distel. Hammer. Brügel jun.
Sonntag.
E. Junginger & Sonne.

**Kein Zimmerputzer mehr!
Englische**

Kautschuk = Glanzpasta
zum dauerhaftesten, schönsten und billigsten Selbsteinlassen aller Gattungen Fußböden.

Diese höchst vortheilhafte Erfindung unterscheidet sich von den vielen zum Einlassen in Verwendung kommenden Lacken z. hauptsächlich dadurch, daß vermöge der höchst gelungenen chem. Zusammensetzung und Legirung mit Kautschuk die Pasta eine eigenthümliche Zähigkeit erhält, die für die Dauerhaftigkeit enorme Vortheile bietet, daher ein damit eingelassener Fußboden allen Strapazen trotzt und bei einiger Nachhilfe jahrelang schön bleibt, ohne frisch eingelassen zu werden. Außer der Dauerhaftigkeit dürfte auch, was Glanz und Schönheit anbelangt, kein ähnliches Präparat am Continent existiren, und ein Versuch wird Jedermann von der Vortheilhaftigkeit dieser Pasta überzeugen.

Die Arbeit ist einfach u. kann von jedem Kinde vollzogen werden.

Eine Schachtel sammt Behälter 1 Thlr. Hauptdepot bei Friedrich Müller, k. k. Priv.-Inhaber, in Wien, Gumpendorf, Hirschengasse Nr. 8, wohin die schriftlichen Aufträge erbeten und gegen Einsendung des Betrages prompt effectuirt werden. Es wird ersucht, bei brieflichen Bestellungen den Betrag gleich mitzulassen (da Versendungen nach dem Auslande pr. Postnachnahme oder Postvorschuß hier nicht angenommen werden).

Schorndorf.
5/8 Mrg. 9,5 Ath. **Weinberg** in der Steinhalde hat mit dem Ertrag oder legtern auch allein im Auftrag zu verkaufen
Amtdiener Holl.

Dienstnachrichten.
Seine Königl. Majestät haben den Forstmeister Forstath v. Plieningen in Schorndorf, seiner Bitte gemäß, wegen vorgerückten Alters, unter Anerkennung seiner vieljährigen treuen und ausgezeichneten Dienste, in den Ruhestand anädigst versetzt. (S. M.)

Tagesgeschichte.
So fern uns auch die Ereignisse in Spanien auf den ersten Anblick zu liegen scheinen, so sind sie in Wirklichkeit doch geeignet, einen sehr großen, und zwar ablenkenden Einfluß auf unsere Zustände auszuüben, indem der Napoleon'schen Politik die dort eben in Fluß getathene revolutionäre Bewegung höchst ungelogen kommen muß, und dieselbe genöthigt ist, ihre Aufmerksamkeit vom Rhein ab nach den Pyrenäen zu leiten, also jedenfalls getheilt erscheint. Zwar liegen die Einzelheiten der spanischen Bewegungen noch nicht klar und bestimmt vor uns, und der Optimismus wie der Pessimismus haben hier wieder freien Spielraum; aber so viel ist sicher, daß die Existenz des spanischen Thrones sehr ernst gefährdet ist, und daß somit die einzige Allianz, auf welche man in Frankreich sicher rechnen zu können glaubt, sich wieder als sehr unsicher und schwach herausstellt. Ueber die letzten Ziele des Aufstandes, schreibt das

Fr. J., sind wir begreiflicher Weise noch völlig im Dunkeln. Ob es sich nur um die persönliche Abdankung der Königin zu Gunsten des legitimen Thronfolgers oder um die Beseitigung der Dynastie und im letztern Falle um die Realisirung der iberischen Union unter der Krone des Hauses Braganza handeln wird, oder ob endlich die Herstellung einer föderativ-republikanischen Verfassung für Spanien, welche den leitenden Gedanken des linken Flügels der Progressivenpartei bildet, wirklich einen realen Boden finden dürfte, wird selbstverständlich von der Haltung und dem Einflusse der verschiedenen Parteien abhängen, aus denen die Koalition gegen das Bestehende sich zusammensetzt. Ueber die Ensiselungen Isabella's, die heute in Madrid erwartet wurde, verlautet eben so wenig Positives. Daß das Zugeständniß der Abdankung der Königin zur Rettung der Dynastie und der Regenschast Espartero's vorläufig noch nicht im Plane der Camarilla liegt, wird von den franz. Offizieren versichert. Die einstweilige Abschlagungsjahlung eines halbliberalen Kabinetts Concha mit Gonzalez Bravo als Polizeiminister deutet wenigstens darauf, daß man in diesen Kreisen mit der Hoffnung, daß „Alles bleibt, wie es zuvor gewesen,“ noch keineswegs gebrochen hat. Wie immer in Spanien wird das Schicksal auch dieser Revolution durch die Stellung entschieden werden, die Meer und Flotte den Ereignissen gegenüber einnehmen. Wie gestern aus Cadix gemeldet wurde, ist dort das Beispiel zum Abfalle der bewaffneten Macht auf der Marine gegeben, wenn auch derselbe vor der Hand sich nur in sehr engen Grenzen manifestirt hat. Nach dem „Figaro“ hatten die beiden dort stationirten Kriegsschiffe, wahrscheinlich die „Stadt Madrid“ und „Saragozza“, anfänglich Cadix bombardirt. Nach kurzer Zeit erklärten sich die Truppen jedoch für die Bewegung und pflanzten die weiße Fahne auf. Die Stadt befindet sich seitdem in den Händen der Progressiven. Prim ist, wie daselbe Blatt weiter mittheilt, in Spanien; man kennt aber den Punkt nicht, wo er gelandet ist. Er ist von seinem Stabschef Milans de Bosch und seinem Adjutanten Oberst Campas begleitet. Außerdem befinden sich die Herren Vicerra und Mateo Sagusta, ehemaliger Direktor der Iberia, bei ihm. Die Obersten Valdrich und Lagunero stehen der eine in Catalonien, der andere in Andalusien an der Spitze von Bänden.

Die Ernte in Nordamerika wird als außerordentlich günstig geschilbert. In Iowa ist Getreide und Gras seit langer Zeit nicht so reichlich gewesen. Die Nachrichten nach Ernte-Maschinen konnten von den Händlern nicht befristet werden. Ebenso lauten die Nachrichten aus Minnesota, wo die Mehren 10 Zoll lang sind und man auf einzelnen Aeres mehr als 75 Bushel Weizen geerntet hat (d. i. 8 bis 9 bayerische Scheffel vom Tagwerk). Auch Illinois hat nie ein so gesegnetes Jahr gehabt. — In diesen Tagen ging eine Ladung von 1200 Ballen Heu nach England ab, wo die Heuernte gänzlich mißrathen ist. Dies ist seit 9 Jahren das erste Mal, daß aus den Vereinigten Staaten nach England Heu ausgeführt wird.

Schorndorf den 22. Septbr. 1868.

Getreibegattungen.	Saß der verkauften Centner.	Mittelpreis pro Centner.	
		fl.	fr.
Kernen	32	6	43
Dinkel	—	—	—
Haber	—	—	—
Witzen	—	—	—
Wicken	—	—	—

Rebigit, gedruckt und verlegt von E. M a n e r.

Anzeiger für Stadt und Land.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint: Dienstags und Samstags. Abonnementspreis: vierteljährlich 27 fr., halbjährlich 54 fr., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk Schorndorf vierteljährlich 31 fr., halbjährlich 1 fl. 1 fr. Insetate: Die dreispaltige Pettizelle oder deren Raum 2 fr.

N^o 79. **Dienstag den 29. September** **1868.**

Abonnements-Einladung.

Für das 4. Quartal 1868 können auf den **Anzeiger für Stadt und Land** sowohl bei dem Kgl. Postamt und Eisenbahnstationen wie auch bei den Landpostboten gegen den Pränumerations-Betrag von 31 fr. Bestellungen gemacht werden. Schorndorf, im Septbr. 1868. Die Redaktion.

Amthliche Bekanntmachungen.

In nachbenannten Gant-Sachen werden die Schulden-Liquidationen und die gesellig damit verbundenen weiteren Verhandlungen an den unten bezeichneten Tagen und Orten vorgenommen, wozu die Gläubiger und Absonderungsberechtigte andurch vorgeladen werden, um entweder persönlich, oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, statt des Erscheinens, vor, oder an dem Tage der Liquidations-Tagsfahrt ihrer Forderungen durch schriftlichen Recces, in dem einen, wie in dem andern Falle unter Vorlegung der Beweismittel für die Forderungen selbst sowohl, als für deren etwaige Vorzugsrechte anzumelden. Die nicht liquidirenden Gläubiger werden, soweit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Acten ersichtlich sind in den unten festgesetzten Tagen durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Massegegenstände, und der Befestigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Classe beitreten.

Das Ergebnis des Liegenschafts-Verkaufs wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erscheinenden Gläubigern besonders eröffnet werden, deren Forderungen durch Untersand versichert sind, und zu deren voller Befriedigung der Erlös aus ihren Untersänden nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern läuft die gesellige fünfzehntägige Frist zu Verbringung eines besseren Käufers in dem Fall, wenn der Liegenschafts-Verkauf vor der Liquidations-Tagsfahrt stattgefunden hat, vom Tag der Liquidation an, und wenn der Verkauf erst nach der Liquidations-Tagsfahrt vor sich geht, von dem Verkaufstage an. Als besserer Käufer wird nur derjenige betrachtet, welcher sich für ein höheres Anbot sogleich verbindlich erklärt und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

In den Verhandlungen in nachbezeichneten außergerichtlichen Schuldsachen werden die Gläubiger unter der Bedingung vorgeladen, daß die nicht erscheinenden unbekanntenen Gläubiger bei der Auseinandersetzung nicht werden berücksichtigt werden.

Ausfchreibende Stelle.	Datum der amtl. Bekanntmachung.	Ort, wo liquidirt wird.	Name und Heimath des Schuldners.	Tagsfahrt zur Liquidation.	Tag des Ausschluß-Bescheides.	Bemerkungen.
R. Oberamtsgericht Schorndorf.	14. Sept. 1868.	Winterbach.	† Johann Georg Hohl, gewesener Tagelöhner in Winterbach.	Freitag den 16. Okt. Morgens 8 Uhr.	Nächste Gerichtssitzung.	
R. Oberamtsgericht Schorndorf.	14. Sept. 1868.	Rathhaus in Schorndorf.	Adolph Zech, Rechtskonsulent in Schorndorf.	Montag den 19. Oktober d. J. Morgens 9 Uhr.	Am Schlusse der Liquidations-Verhandlung.	

Schorndorf.
Für die in hospitalischer Verpflegung stehende Margarethe Walch wird bis 1. November ein Kosthaus gesucht. Liebhaber haben sich bei der unterzeichneten Stelle zu melden.
Hospitalpflege. Lauz.

Verpachtung der Spitalbrennerei.
Am Montag den 5. Oktober Nachmittags 2 Uhr wird die Spitalbrennerei auf dem Rathhaus dahier verpachtet werden.
23 Hospitalpflege. Lauz.

In hiesiger Stadt soll ein weiterer Pumpbrunnen gemacht werden. Das Ausgraben und Ausmauern wird am Montag den 5. Okt. Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Rathhaus im Abstreich verankorbirt, wozu Liebhaber eingeladen werden.
12 prov. Stadtbaumeister Kurz.

Bei dem deutschen Schulfond sind gegen gesetzliche Sicherheit 150 fl. sogleich zu erheben.
22 Der Verwalter: Krauß.

Privat-Anzeigen.
Schorndorf.
Wein-, Most- und Brantwein-Wagen
empfiehlt billigst
Uhrmacher Müller.

Schorndorf.
Haller Industrie-Ausstellungen-Loose, pr. Stück 15 fr., sind zu haben bei
Buchbinder Steiger.

Schorndorf.
Ausgezeichnet fettes Mast-Sammelfleisch
das Pfd. 12 fr. ist fortwährend zu haben bei
Friedr. Hirschmann
beim Bahnhof.

Ein Mädchen von 17 Jahren sucht eine Stelle als Kinds- oder Hausmagd.
Wer sagt die Redaktion.

Mittwoch den 30. Sept. auf dem Engelberg.

Dankagung

Für die von allen Seiten bewiesene herzliche Theilnahme an dem uns durch den überraschend schnellen Tod unserer I. Gattin und Mutter **Christiane, geb. Dehlinger**, erkrankten großen schmerzlichen Verlust, sowie für die so zahlreiche Begleitung beim Leichenbegangnis sagen tiefgerührt Dank.

Der trauernde Gatte
W. Schaal, Sternwirth,
 mit seinem einzigen 7 1/2 jährigen Kinde
Christiane Schaal.

Schorndorf.
 Ich empfehle mich bestens mit meinem frisch angekommenen **wollenen Stridgarn** in allen Sorten und zu den billigsten Preisen.

Wie auch mit **Herbstkäsen**, als: Emmenthaler-, Schweizer- und Limburger-Käse von bester Sorte.

Christian Ziegler,
 in der Vorstadt.

Weiler.
 Eine 3 1/2-fährtige **Herbststunde** hat zu verkaufen
Gottlieb Wörner.

Schorndorf.
 Ein tüchtiger **Tagelöhner** findet sogleich dauernde Beschäftigung.
Dampffägwerk.

Schorndorf.
Saatkübel, weissen und rothen, verkauft
Dettinger.

Eine ältere noch brauchbare **Fleischwiege** sucht zu kaufen
Wegger Burger
 in Steinberg.

Schorndorf.
 Auf bevorstehenden „Herbst“ bringt gute und billige **Pistolen** in empfehlende Erinnerung.
H. Kärtel, Buchsemmacher,
 Graben vis-à-vis Gütterstuppen.

Allerneueste Glücks-Offerte.
 Das Spiel der **Augsburger Staats-Prämien-Obligationen** ist von der **Königl. Württembergischen Regierung** gestattet.
 „Gottes Segen bei Cohn!“
Grosse Capitalien-Verlosung von 2 1/2 Millionen.
 Beginn der Ziehung am **14. Okt. d. J.**
 Nur **2 Thlr.** oder **1 Thlr.** oder **15 Sgr.**

kostet ein vom Staat garantirtes wirkliches **Original-Staats-Loos**, (nicht von den verbotenen Promessen) aus meinem Debit und werden solche gegen frankirte Einsendung des Betrages oder gegen Postvorschuss, selbst nach den entferntesten Gegenden von mir versandt.

Es werden nur Gewinne gezogen.
 Die Haupt-Gewinne betragen **225,000**
 — **125,000** — **100,000** —
50,000 — **30,000** — **2** à **20,000** — **2** à **15,000** —
12,000 — **2** à **10,000** — **2** à **5,000** — **3** à **3,000** — **4** à **5,000** — **6** à **4,000** — **15** à **3,000** —
82 à **2,000** — **5** à **1,500** — **4** à **1,200** —
106 à **1,000** — **106** à **500** — **6** à **300** —
100 à **200** — **18850** à **100** — **50** — **10** — **30** — **20**.

Gewinnelder und amtliche Ziehungslisten sende meinen Interessenten nach Entscheidung **prompt u. verschwiegen.**
 Durch meine von besonderem **Glück begünstigten Loose** habe meinen Interessenten **allein in Deutschland** die **allerhöchsten Haupttreffer** von **300,000**, **225,000**, **187,500**, **152,500**, **150,000**, **130,000**, mehrmals **125,000**, mehrmals **100,000**, und **erst vor 14** schon wieder das **wirkliche grosse Loos** von **127,000** auf Nro. 2823 in **Stuttgart** ausbezahlt.

Jede Bestellung auf meine **Originalstaatslose** kann man auch **ohne Brief**, einfach durch die jetzt üblichen **Postkarten** gemacht werden.

Laz. Sams. Cohn
 in Hamburg,
 Bank- und Wechselgeschäft.


Schorndorf.
 Am nächsten Samstag den 3. Oktober sind schöne **Milchschweine** zu haben bei
Müller Hahn.

Schorndorf.
Weingärtner-Verein betr.
 Diejenigen Weinberg-Besitzer, welche einen Verein wünschen, wollen sich nächsten Mittwoch Abend 7 Uhr bei **Carl Renz** zu einer Besprechung einfinden.
 Einige Weingärtner.

Schorndorf.
 Ungefähr **30 Ctr.** Heu sind zu kaufen und zu erfragen bei
Kürschner Rösch.

Schorndorf.
Einen Oval-Ofen sammt Rohr und Stein hat zu verkaufen
Küfer Hub.

Lebenhausen
Aufforderung.
 Da ich durch längere Krankheit gehindert war meine Ausstände persönlich einzutreiben, so erlaube ich alle diejenigen, welche mir schulden, ihrer Verbindlichkeit durch Zahlung baldigst nachzukommen, widrigenfalls sich die Säumnissen die Unannehmlichkeit durch Klage selbst zuzuschreiben haben.
Sandel Lauchheimer.

Weiler.
 Karl Heine, Küfer, hat einen fast noch neuen leichten **Ruhwagen** zu verkaufen.


Cannstatt.
Neue Betten.
 Der Unterzeichnete macht einem verehrlichen Publikum hiemit die Anzeige, daß bei ihm immer neue Betten zu haben sind, im Gasthaus zum Döhen in Gerabstetten und im Gasthaus zum Lamm in Grunbach.
 Solche werden jeden Tag gegen baar oder auf Jahresfrist verkauft.
Jakob Rothschild
 aus Cannstatt.

Walbhausen.
300 Stück tannene Bretter, trodene Waare, verkauft
Johannes Schmidt,
 Farrenhalter.

Neueste Erfindung!
 Die polir. Er. Mal. in dem Kaiser von Oesterreich, Kaiser von Mexiko, mit seinem Patent bevorzugt, mit dem auschl. priv. Recht.

Politur-Composition
 ist außerordentlich leicht für Tischler, Drechsler und Holzarbeiter zum Fertigmachen von neuen Möbeln, und für Private zum Aufpoliren von alten und abgestandenen, oder solchen Möbeln, wo das Holz hervortritt. Durch diese Composition wird das zerfallende und kostspielige Holzwerkzeug von neuen Möbeln durch Spiritus gänzlich beseitigt, da durch Anwendung einiger Tropfen in wenigen Minuten ein Tisch oder Kasten fertig polirt ist, und auch bei einem mit dieser Composition polirten Gegenstand das Holz nie hervortreten. Die Anwendung ist höchst einfach, das Resultat überraschend. Alte und abgestandene Möbel können durch einfaches Reiben mit dieser Composition wieder in den ursprünglichen Glanz gebracht werden, ohne die Oberfläche zu beschädigen. Überpolirt werden und erhalten einen Hochglanz, welcher durch das Poliren mit Spiritus nie erreicht werden kann. Mit einem Fläschchen dieser Composition kann man ohne Beihilfe des Tischlers in einigen Stunden eine komplette Zimmereinrichtung renoviren.

Haupt-Versendungs-Depot en-gros et en-détail, bei **Friedrich Müller**, kais. königl. Privilegiums-Inhaber, in Wien, Gumpendorf, Hirschengasse Nr. 8, wohn die schriftlichen Aufträge erbeten, und gegen Einsendung des Betrages (da bei Versendungen nach dem Auslande Postnachnahme nicht möglich ist) umgehend effectuirt werden.
 Preis: 1 Facon (mit Belehrung) 15 Sgr. 1 Duz. Facons 4 1/2 Thlr.
 Weniger wie 2 Facons können nicht versendet werden.
Aviso!!! Man bitte diese Annonce nicht unberücksichtigt zu lassen. Da bei richtiger Anwendung dieser Composition solche Vortheile erzielt werden, daß die bis jetzt übliche Art des Polirens bald ganz dieser neuen, praktischen und billigen Erfindung weichen muß, so erlaube man das P. T. Publikum sich durch einen Probeversuch davon zu überzeugen, und weisen wir auf das veröffentlichte Zeugnis eines der ersten wissenschaftlichen Kapazitäten Deutschlands, sowie auf die Resultate, welche in Oesterreich durch die Politur-Composition erzielt wurden, hin. Gleichzeitig wird auf die neu ermäßigten Frachttarife aufmerksam gemacht, durch welche die Frachtpreise bedeutend vermindert wurden. Es wird ersucht, bei brieflichen Bestellungen den Betrag gleich mitzuführen, da Nachnahmen nach dem Auslande per Postnachnahme oder Postvorschuß hier nicht angenommen werden.

Zeugniß: Sehr geehrter Herr! Vor einigen Tagen wurde mir reiche Probe Ihrer Politur-Composition übergeben mit dem Gesuchen, selbe einer chemischen Analyse ihrer Bestandtheile zu unterziehen. Ich habe diese Probe einer genaueren sowohl qualitativen als quantitativen Analyse unterworfen, u. deren zweifelhafte Zusammensetzung völlig für gut befunden u. c. Ihr ergebenster
Dr. Werner
 Director des polytechn. Instituts in Breslau.

Aechte brillante Farben, geschmackvoller, dauerhafter Druck, Apprêtur wie neu. Prompte Bedienung bei billigen Preisen.
Agentur der **Kunstfärberei, Druckerei & Apprêtur** von **Albert Schumann** in Esslingen a. N.
 besorgt bestens **C. F. Kraiss Wwe.** in Schorndorf.

Auswanderer und Reisende finden nach allen Theilen Amerikas und Australiens über die Seehäfen **Hamburg, Bremen, Havre, London und Liverpool** jede Woche zu den billigsten Preisen in den auf das Solideste und bequemste eingerichteten **Dampf- und Segelschiffen** prompte Beförderung und empfehle ich mich zu Affords-Abschlüssen, sowie auch zur Beforgung von Geldern und Wechsel nach Amerika, wofür billige Notirung zusichere, bestens.
Louis Müller, Uhrmacher, concessionirter Agent.

Gegen catarrhische Hals- und Brust-Beschwerden, Husten, Heiserkeit sind die **Stollwerck'schen Brust-Bonbons** das anerkannt wirksamste Hausmittel. Die allseitigen ärztlichen Empfehlungen, die Diplome der europäischen Höfe, die auf allen Ausstellungen zuerkannten Preise sind hiervon die thätigsten Beweise. Lager befinden sich à 14 Kr. per Paket in **Schorndorf** bei **Johs. Beil**; in **Gerabstetten** bei **Carl Patmer**; in **Rudersberg** und in **Welzheim** bei **Woth. Bittinger**; in **Winterbach** bei **J. F. Blinzig**.

Schorndorf.
Auswanderer und Reisende nach **Amerika** befördert mit den rühmlichst bekannten Bremer und Hamburger Dampf- und Segelschiffen zu den laufenden billigsten Ueberfahrtspreisen wöchentlich 2 Mal.
 Der concessionirte Agent Sternwirth **Schaal**.

Wichtig für Pfleger, Auswanderer u. s. w.
 Wechsel nach Amerika in jeder beliebigen Summe, nur in Gold zahlbar, sowie Auszahlungen von Pflanzschafts- und sonstigen Geldern gegen beizubringende Quittungen, besorgt durch die Herren **Schulz** und **Kuckhaber** in **New-York** auf's Billigste
Carl Veil.

Nach Amerika.
 Reisende und Auswanderer nach Amerika befördert jede Woche mit Dampf- und Segelschiffen über **Hamburg, Bremen, Havre & Liverpool** für die General-Agentur von **Johs. Rominger** in Stuttgart, der Agent:
Carl Veil in Schorndorf.

Eingefendet.
 Haben die Bürger von Schorndorf mehr Recht und Anwartschaft auf den Schorndorfer Stadtwald, daß man denselben Streu zukommen läßt und den Schorndorfer Bürgern nichts, welche ebenso streubedürftig sind wie die andrer Orte?

Verschiedenes.
Paris, 23. Sept. Der „Gaulois“ veröffentlicht das erste offizielle Bulletin der Revolution, datirt vom 19. Sept., sowie das an die Armee gerichtete Manifest worin die Hoffnung ausgesprochen wird, daß wie in Andalusien, so nirgends in Spanien ein Tropfen Blut für den Sieg der nationalen Sache vergossen werden wird.

Der Hof ist immer noch in St. Sebastian. Diese Immobililität erklärt sich daraus, daß Santona, ein besetzter Ort ersten Ranges am gastognischen Meerbusen, sich den 21. d. h. vorgekern, mit seiner ganzen Garnison in-surgirt hat. Santona ist der Schlüssel von Alt-Castilien und hat Sanaba, den reichsten Handelsplatz der Nordküste, mit in die Bewegung fortgerissen, sowie das ganze Land bis Ballebold, die bedeutendste Stadt Alt-Castiliens nach Burgos. Die Colonnen der Insurgenten, welche Castilien halten, haben nun zwar die Eisenbahn zwischen St. Sebastian

und Madrid nicht durchschnitten, aber sie über...

Die Königin ist übrigens bereits seit Monaten auf die heute eingetretenen Ereignisse vorbereitet...

Heute Morgen 11 Uhr erfahen wir, dass sich die Erhebung von Valencia, die wir gestern allein angezeigt haben, bestätigt.

Die Minister Gonzalez Bravo, Rubi, Coronado, Catalina sind in Frankreich angekommen.

Eine heute aus Lissabon hier eingetroffene telegraphische Depesche kündigt an, dass die größte Ruhe in allen Theilen des Königreichs herrscht...

Paris, 24. Sept. Das Journal 'Le Gaulois' sagt: Der Marquis Concha haben den General Ojano mit einer persönlichen Mission an den Insurgenten-General Serrano abgehandelt...

Der 'Figaro' berichtet: der General-Captän von Valencia sei vom Volk ermordet und sein Leichnam durch die Straßen geschleift worden.

Paris, 24. Sept. Wir entnehmen dem 'Gaulois' folgende neueste Mittheilungen aus Spanien, die nur brieflichen Correspondenzen entstammen...

Madrid, 25. Sept. General Calonge ist nach einem glänzenden Kampf in Santander eingerückt, die Insurgenten flüchteten auf die Schiffe.

Rom, 23. Sept. Das 'Giornale di Roma' publicirt ein Sendschreiben des Papstes an die Bischöfe griechisch-katholischen Glaubens...

die sie für den kompletten Triumph der Revolution für nöthig erachten. Aus Briefen von San Sebastiau, die uns vorliegen, und die an eine sehr hochgestellte Person gerichtet sind, geht hervor, dass die Königin, als man ihr rieth, zu Gunsten des Prinzen von Asturien abzutreten, ausrief: 'Nein, ich will nicht, dass wenn ich besiegt bin, irgend eines meiner Kinder über ein so verächtliches Land regiere.'

Ein Böhme sah in der Schlacht bei Sadowa, dass seinem Kameraden zur Linken der Kopf von einer Kanonenkugel weggerissen wurde. Einige Minuten später wurde der Finger seines Kameraden zur Rechten von einer Kugelflugel zerpflegt. Der letztere ließ sein Gewehr zur Erde fallen und weinte vor Schmerz. Sein Kamerad rief unwillig: 'Altes Weib, hör' auf zu schreien! Es ist holt fa Ursach', Lärm zu mache. Sieh' doch da, Franz Matuscek hat eine Kanonenkugel den Kopf weggerisse, und er jost fa Wort.'

25. Sept. Der 'Gaulois' und andere Blätter fähren fort, das Fortschreiten des Aufstandes in Spanien zu behaupten. Eine Depesche aus Madrid den 24. versichert, der Aufstand sei auf Cadix, Sevilla, Ferrol, Santona und Santander beschränkt. Die Königin befindet sich fortwährend in San Sebastiau. Zwei von den Regimentern des Marquis des Novalles sind auf dem Marsch nach Cadix zu den Aufständischen übergetreten.

Paris, 25. Sept. Das 'Journal de Gironde' (Bordeaux) versichert: Die Städte Corunna, Zamora, Drense, Biego, Pontevedra seien insurgirt.

Madrid, 25. Sept. General Calonge ist nach einem glänzenden Kampf in Santander eingerückt, die Insurgenten flüchteten auf die Schiffe.

Rom, 23. Sept. Das 'Giornale di Roma' publicirt ein Sendschreiben des Papstes an die Bischöfe griechisch-katholischen Glaubens...

bekanntlich, welche mit dem päpstlichen Stuhl in keiner Verbindung stehen. Zudem der Papst die zwischen den beiden katholischen Bekenntnissen bestehende Spaltung beseitigt, ladet er die Bischöfe zum Besuch der nächsten Jahr stattfindenden öcumenischen Synode ein, damit eine Wiedervereinigung derselben mit dem apostolischen Stuhl ermöglicht werde.

Ein Böhme sah in der Schlacht bei Sadowa, dass seinem Kameraden zur Linken der Kopf von einer Kanonenkugel weggerissen wurde. Einige Minuten später wurde der Finger seines Kameraden zur Rechten von einer Kugelflugel zerpflegt. Der letztere ließ sein Gewehr zur Erde fallen und weinte vor Schmerz. Sein Kamerad rief unwillig: 'Altes Weib, hör' auf zu schreien! Es ist holt fa Ursach', Lärm zu mache. Sieh' doch da, Franz Matuscek hat eine Kanonenkugel den Kopf weggerisse, und er jost fa Wort.'

Fruchtpreise.

Table with 4 columns: Fruchtgattungen, höchst., mittl., niederst. and rows for various crops like Kernen, Dinkel, Haber, etc.

Frankfurter Cours.

Table with 2 columns: Item and Price, listing various goods and their current prices.

Rebigirt, gedruckt und verlegt von G. Maner.

Fahrtenplan für die Bahnstrecke Zuffenhausen — Ditzingen

Table with 2 main sections: A. Zuffenhausen — Ditzingen and B. Ditzingen — Zuffenhausen, showing departure and arrival times for various stations.

Anzeiger für Stadt und Land.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint: Dienstags und Samstags. Abonnementspreis: vierteljährlich 27 fr., halbjährlich 54 fr., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk Schorndorf vierteljährlich 31 fr., halbjährlich 1 fl. 1 fr. Inserate: Die dreispaltige Petitzeile über deren Raum 2 fr.

Nr. 80. Samstag den 3. Oktober 1868.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung der Centralstelle für die Landwirthschaft, betreffend die Aufnahme von Böglingen in die K. Weinbauschule zu Weinsberg.

Nachdem auf den 1. Januar 1869 weitere 6 Böglinge für die 2 Jahre 1869 und 1870 in die Weinbauschule aufzunehmen sind, werden diejenigen Jünglinge, welche um Aufnahme sich bewerben wollen, aufgefordert, binnen 4 Wochen bei dem Vorzunehmenden Prüfung werden einberufen werden.

Die Aufzunehmenden müssen das 17. Lebensjahr zurückgelegt haben, vollkommen gesund und für anhaltende Feldarbeiten körperlich erstarft, mit den gewöhnlichen Arbeiten im Feld und Weinberg bereits vertraut sein und lesen, schreiben und rechnen können...

Mit den unter oberamtlichem Beibericht einzufendenden Eingaben ist ein Taufschein, Impfschein, sowie ein Zeugniß des Gemeinderaths über den Stand und etwaigen Grundbesitz des Vaters, über die Einwilligung desselben zu dem Vorhaben seines Sohnes, über das Heirathrecht, das Prädikat und die Laufbahn des Aufzunehmenden vorzulegen.

Auf die Gelegenheit, in der Weinbauschule tüchtige Weinbergmeister heranzubilden, werden insbesondere auch die größeren Gutsbesitzer und Gutsverwaltungen hiemit aufmerksam gemacht.

Stuttgart, den 22. Sept. 1868. K. Centralstelle für die Landwirthschaft. Doppel. Diejenigen Ortsvorsteher, in deren Gemeinden die Kaminsfeger pro 1. Juli 1868 Defecte entdeckt und welche die Berichte über deren Erledigung noch nicht erstattet haben, werden an als baldige Einfindung derselben erinnert.

Schorndorf. Nachstehende Agenten der seitherigen Rheinischen Mobiliar-Feuer-Versicherungsgesellschaft in Mainz sind nunmehr als Agenten der Frankfurter Versicherungsgesellschaft 'Providentia' bestätigt worden:

- 1) Schultheiß A u w ä r t e r in Schlichten, 2) Speisewirth Kö b l e in Schorndorf, 3) Gemeindepfleger S c h l o z in Hohengehren, 4) Jakob We i n s c h a n k in Gerabstetten.

Käfer B a c h m a n n in Unterurbach hat die Agentur niedergelegt. Den 1. Oktober 1868. Königl. Oberamt. J a i s.

Schorndorf. Herbst Anzeige.

Bei der am 1. Okt. in Schnaitz stattgehabten Versammlung der Ortsvorsteher der Weinbau treibenden Orte der Oberamts-Bezirk Schorndorf und Waiblingen wurde festgesetzt, dass die Weinklese am Dienstag den 6. Oktober beginnen solle, was hiemit veröffentlicht wird.

Den 2. Oktober 1868. Stadtschultheißenamt. Fr a s c h.

Schorndorf. Von dem Polizeidicner Honold wurde ein Hund (Penscher) aufgefangen, welcher in hiesiger Stadt ohne Maulkorb herumlieft.

Da der Eigenthümer des Hundes nicht ausgekundschaftet werden kann, so wird der Hund nächsten Samstag den 3. Oktober Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus verkauft, u. werden Kaufsliebhaber hierzu eingeladen. Den 29. September 1868. Stadtschultheißenamt. Fr a s c h.

Verpachtung der Spitalbrennerei. Am Montag den 5. Oktober Nachmittags 2 Uhr wird die Spitalbrennerei auf dem Rathhaus dahier verpachtet werden. 33 Hospitalthpfege. L a u z.

In hiesiger Stadt soll ein weiterer Pumpbrunnen gemacht werden. Das Ausgraben und Ausmauern wird am Montag den 5. Okt. Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Rathhaus im Abstreich veraffordirt, wozu Liebhaber eingeladen werden. 22 prov. Stadtbaumeister K u r z.

Privat-Anzeigen.

Schorndorf. Nächsten Montag Abend um 8 Uhr findet die monatliche Versammlung der Feuerwehrrathung statt; und sind die Mitglieder derselben, besonders die Mitglieder der Steigerklasse, freundlich eingeladen. Die Versammlung findet bei Bäcker Straub statt und erwartet zahlreiche Betheiligung der Ausschuss.

Schorndorf. Feuerwerk

und alle Sorten Käse empfiehlt auf den Herbst G. F. Schmid, neue Straße. Ausgezeichnetes Schweineschmalz und Mieschmalz ist frisch angekommen bei G. F. Schmid, neue Straße. Schorndorf.

Ulmer Münsterbauhose

à 35 fr. Ziehung am 15. Oktober 1868, sind zu haben bei Buchbinder Kohler und Christian Moser, Stuttgarter Bote.